

Hochschullehrgang
Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin
für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der
Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II
(15 ECTS-Anrechnungspunkte)

Studienkennzahl:

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Institut für Sekundarstufenpädagogik
Kaplanhofstraße 40
4020 Linz

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------|----|
| Zeitliche Struktur..... | 5 |
| Zulassungsvoraussetzungen..... | 5 |
| Kurzbeschreibung..... | 5 |
| Ziel..... | 5 |
| Inhalte..... | 5 |
| Kompetenzen..... | 6 |
| Abschlussdokument..... | 6 |
| Qualifikationsprofil..... | 6 |
| Modulraster..... | 6 |
| Modulübersicht..... | 9 |
| Modulbeschreibungen..... | 12 |
| Basisliteratur..... | 19 |

Angaben zum Curriculum

Studienkennzahl:

Inkrafttreten:

Allfällige Übergangsbestimmungen:

Geplanter Beginn: 01.10.2020

LG öffentlichen Rechts

Curriculum Version:

überarbeitete Version des LGs Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II Vom:
(Beschlussdatum) 12.10.2017

Beschlussfassung und Kenntnisnahmen:

Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ:

Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ:

Datum der Kenntnisnahme durch den Hochschulrat der PH OÖ:

Datum der Genehmigung durch das zuständige Regierungsmitglied (ab 30 ECTS-AP):

Bedarf: Durch neue gesetzliche Regelungen (PädagogInnen-Bildung neu bzw. neues Dienstrecht ist ein hoher Bedarf an neuen Praxispädagoginnen und -pädagogen gegeben.

Reihungskriterien: Nach Datum der Anmeldung.

Curriculum

Hochschullehrgangstitel: Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II

Planende Einheit: Pädagogische Hochschule OÖ
Veranstaltende/s Institut/e: Institut für Sekundarstufenpädagogik
Kooperationen mit externen Institutionen: Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
Umfang und Dauer:
Zahl der Module: 3 / davon studienübergreifend: 0 (M- __, M - __, ...)

Zeitliche Struktur:

Semester: 2
Präsenzstundenanteil: 7,00 SWSt.

Zielgruppe/n:

Lehrerinnen und Lehrer der NMS, PTS, ASO, AHS und BMHS
Schulischer Bereich: Sek 1|Sek 2

Zulassungsvoraussetzungen:

Dieser Hochschullehrgang richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen mit abgeschlossenem Lehramtsstudium der Sekundarstufe I und/oder II (NMS, PTS, ASO, AHS, BMHS, Lehre mit Matura) mit mindestens fünfjähriger Berufspraxis an Schulen.

Eignungsfeststellungsverfahren:

Die Auswahl der angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt nach Bedarf (örtliche Gegebenheit, Fächer) durch das Zentrum für Pädagogisch-Praktischen Studien Linz. Die maximale Anzahl beträgt 25.

Kurzbeschreibung:

Durch diesen Hochschullehrgang sollen ein gemeinsames Grundverständnis und Basiskompetenzen für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Lehramtsausbildung für Sekundarstufe I und II geschaffen werden. Die Qualität des Lernens in den schulpraktischen Phasen wird von unseren Praxispädagoginnen und -pädagogen mitgestaltet. Der Hochschullehrgang bietet die Gelegenheit, sich mit der Aufgabe und Funktion dieser entscheidenden Rolle im Lehramtsstudium vertraut zu machen. Entscheidend ist auch eine gelungene Kooperation mit den Lehrveranstaltungsleiterinnen und -leiter der Pädagogischen Hochschulen und der Universitäten sowie mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zentrums für Pädagogisch Praktische Studien. Diese Ausbildung wird als eine „Mitarbeiterfortbildung“ für Personen, die im Rahmen der neuen Lehrer/innen/bildung die Betreuung in der Schulpraxis übernehmen, gesehen.

Ziel(e):

- Theoretische Forschungsansätze und -befunde kennenlernen und ihre praktische Umsetzung im Konzept der pädagogisch-praktischen Ausbildung im Lehramtsstudium Sekundarstufe I und II kompetent begleiten lernen
- Erweiterung der Kompetenzen von Praxispädagoginnen und -pädagogen hinsichtlich Beratung und professioneller Begleitung von Studierenden im Bereich der pädagogisch-praktischen Studien
- Mit den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und empirischen Forschens vertraut werden im Fokus eines forschenden Lernens
- Kooperationsbereitschaft mit den Leitern der Begleitveranstaltungen zu den pädagogisch-praktischen

Studien

- Interesse an der kontinuierlichen Weiterentwicklung der eigenen Professionskompetenzen im Rahmen der Weiterbildungsangebote für Praxispädagoginnen und -pädagogen

Inhalte:

- Das Konzept der pädagogisch-praktischen Studien im Lehramtsstudium Sekundarstufe I und II
- Grundlegende Theorien sowie Forschungsansätze und –befunde der pädagogisch-praktischen Studien und deren Bedeutung für das Schulpraktikum
- Das Rollenverständnis von Praxispädagoginnen und -pädagogen
- Konzepte der Neuen Lern- und Lehrkultur
- Umgang mit Inklusion und Heterogenität im Spannungsfeld von Individualisierung und Differenzierung
- Kollegiale Beratung, Teamprozesse implementieren und am Laufen halten, Feedback und Feedbackkultur
- Supervision und Intervention
- Eigene Betreuungstätigkeit im Einführungspraktikum A/B bzw. Fachpraktikum 1/2
- Entwicklungsaufgaben und Lerngelegenheiten in der pädagogisch-praktischen Ausbildung

Kompetenzen:

Die Ausbildung für die pädagogisch-praktische Ausbildung des gemeinsamen Lehramtsstudiums soll gewährleisten,

- dass die Praxispädagoginnen und -pädagogen in den pädagogisch-praktischen Studien Ziele, Ablauf, Anforderungen und Lernsituationen des jeweiligen Schulpraktikums eigenständig und zum Nutzen der Ausbildung der Studierenden erfüllen können.
- dass verschiedene zentrale Lernsituationen in den pädagogisch-praktischen Studien von Praxispädagoginnen und -pädagogen und Lehrveranstaltungsleiterinnen und -leiter in übereinstimmender Weise verstanden werden und entsprechende Kompetenzen dafür aufgebaut werden.
- dass kontinuierliche Koordination zwischen Praxispädagoginnen und –pädagogen und Lehrveranstaltungsleiterinnen und -leiter gewährleistet wird, Schwächen und Stärken der Ausbildung identifiziert, Rückmeldung gegeben und eventuelle Weiterentwicklungen eingeleitet werden (Koordinations- und Entwicklungsfunktion).

Die Ausbildung ist für Praxispädagoginnen und -pädagogen der Sekundarstufe I und II verpflichtend und notwendig, weil sie Merkmale der Lehramtsausbildung für die Sekundarstufe I und II thematisiert und auf die spezifischen Anforderungen, die die Lehramtskandidatinnen und -kandidaten erfüllen müssen, eingeht.

Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:

siehe angefügte Prüfungsordnung

Erwerbbarer formale Qualifikationen/Befähigungen:

Abschlusszertifikat

Abschlussdokument:

Zeugnis

Akademische Bezeichnung / Akademischer Grad:

Evaluation:

Die Evaluation erfolgt gemäß den Hochschullehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

Qualifikationsprofil

Umsetzung der Aufgaben und der leitenden Grundsätze

Modulraster

| MODUL 1 | | | |
|--------------|------|-----------|------|
| 5,00 ECTS-AP | | 2,00 SWSt | |
| 4,00 | 0,00 | 1,00 | 0,00 |

| MODUL 2 | | | |
|--------------|------|-----------|------|
| 5,00 ECTS-AP | | 2,00 SWSt | |
| 2,00 | 0,00 | 3,00 | 0,00 |

| MODUL 3 | | | |
|--------------|------|-----------|------|
| 5,00 ECTS-AP | | 3,00 SWSt | |
| 2,00 | 0,00 | 3,00 | 0,00 |

| | |
|------------------------|--------------|
| Summe ECTS-AP.: | 15,00 |
| Summe SW St.: | 7,00 |

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes M
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Semesterübersicht

| Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | | | Semesterwochen- stunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) |
|---|-------------|-------------|-------------|--------------|--|
| Semester | BWG | FW + FD | PPS | | Präsenzstudienanteile |
| 1. Semester | 5,00 | 0,00 | 4,00 | | 4,00 |
| 2. Semester | 3,00 | 0,00 | 3,00 | | 3,00 |
| Abschlussarbeit | | | | 0,00 | 0,00 |
| Summen | 8,00 | 0,00 | 7,00 | 15,00 | 7,00 |

Modulübersicht

| Modul 1 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | | |
|---|--|---------|------|-------------|----------|---|----------------------------|------|
| Professionelles Selbstverständni s | BWG | FW + FD | PPS | VO/SE/UE/EX | Semester | Präsenzstudienanteile | European credits (ECTS-AP) | |
| | Theorie von Unterricht | 2,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 2,00 |
| | Rollenverständnis | 2,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 2,00 |
| | Kollegiale Beratung (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 1 | 0,00 | 1,00 |
| | Summen 1 | 4,00 | 0,00 | 1,00 | | | 2,00 | 5,00 |

| Modul 2 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | | |
|--|--|---------|------|-------------|----------|---|----------------------------|------|
| Beratung im Umgang mit Diversität | BWG | FW + FD | PPS | VO/SE/UE/EX | Semester | Präsenzstudienanteile | European credits (ECTS-AP) | |
| | Theorie und Heterogenität | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 1,00 |
| | Kollegiale Beratung | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 0,00 | 1,00 |
| | Eigene Betreuungstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 2,00 | UE | 1 | 0,00 | 2,00 |
| | Supervision/ Intervision (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 1 | 1,00 | 1,00 |
| | Summen 2 | 2,00 | 0,00 | 3,00 | | | 2,00 | 5,00 |

| Modul 3 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | |
|---------|--|--|--|--------|--|---|--|
|---------|--|--|--|--------|--|---|--|

| Lehr- und Lernkultur im Fach | BWG | FW + FD | PPS | VO/SE/UE/EX | Semester | Präsenzstudienanteile | |
|--|------|---------|------|-------------|----------|-----------------------|------|
| Theorie Lehr- und Lernkultur | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Eigene Betreuungstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 2,00 | UE | 2 | 0,00 | 2,00 |
| Supervision/ Intevision (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Abschluss Konversatorium | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Summen 3 | 2,00 | 0,00 | 3,00 | | | 3,00 | 5,00 |

| Abschlussarbeit | | | | | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | European credits (ECTS-AP) |
|-----------------------------------|------|------|------|--|--|--|----------------------------|
| Abschlussarbeit | | | | | | | |
| Summen Abschlussarbeit | | | | | | | 0,00 |
| Gesamtsummen: | 8,00 | 0,00 | 7,00 | | | 7,00 | 15,00 |

Modulbeschreibungen

| | | | | | |
|---|--------------|--|------------------|--------------------------|-----------|
| Modulbeschreibung – Modul 1 | | | | | |
| Kurzzeichen: M1 | | Modulthema: Professionelles Selbstverständnis | | | |
| Hochschullehrgang: Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II | | Modulverantwortliche/r: NN | | | |
| Semester: 1 | | | | ECTS-AP: 5 | |
| Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1x pro Hochschullehrgang | | Niveaustufe (Studienabschnitt): | | | |
| Kategorie: | | | | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Basismodul | <input type="radio"/> | Aufbaumodul | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Pflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlpflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlmodul |
| Verbindung zu anderen Modulen: | | | | | |
| Bei studienübergreifenden Modulen: | | | | | |
| Studienkennzahl: | | Hochschullehrgang /Studiengang: | | Modulkurzzeichen: | |
| Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassungsvoraussetzungen | | | | | |
| Bildungsziel: Erlernen des kollegialen Teamcoachings in Verbindung mit Reflexionsfähigkeit in der Unterrichtsplanung, -durchführung und -nachbereitung im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | | | |
| Bildungsinhalte: - Überblick über den Hochschullehrgang, dessen Ziele und Aufgaben; Abschlusskriterien - Einführung in die Konzepte des Lehramtsstudiums Sekundarstufe I und II Darstellung der pädagogisch-praktischen Studien im Lehramtsstudium Sekundarstufe I und II Entwicklungsaufgaben und Lerngelegenheiten für Studierende in den pädagogisch-praktischen Studien (Entwicklungsportfolio) - Eigenen Unterricht theoriebasiert reflektieren (reflektierende Praktikerin bzw. reflektierender Praktiker) - Der eigene Unterricht als Lernmodell - Spannungsfeld Theorie und Praxis - Reflexion der eigenen Lernerfahrung im Rahmen der eigenen schulpraktischen Ausbildung und Ausbildung an der Universität/Hochschule, eigene Lernbiografie - Die Rolle und die Aufgaben eines Praxispädagogen bzw. einer Praxispädagogin | | | | | |

| |
|---|
| - Reflexion der eigenen pädagogischen Sozialisation (Entwicklungschancen und Stolpersteine). |
| Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Das Konzept der Ausbildung im Lehramtsstudium der Sekundarstufe I und II kennen und Entwicklungsaufgaben im Praktikum und den Begleitveranstaltungen in Beziehung setzen - Die eigene (Schul-)Biografie und pädagogische Sozialisation reflektieren und die Entwicklung zur Lehrperson bewusst gestalten - Mit Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vertraut werden und Zugang zu forschendem Lernen gewinnen - Die Qualitätskriterien von Unterricht in Theorie und Praxis verstehen und erkennen - Die grundlegenden Theorien zu Bildung und Erziehung kennen und deren Bezüge zu Lernen, Schule und Unterricht verstehen - Unterricht eigenständig unter dem Gesichtspunkt der Qualität von Unterricht planen, gestalten, reflektieren und evaluieren - Die eigene Tätigkeit reflektieren und weiterentwickeln - Einführung und Konzepte von kollegialer Beratung - „Unterrichten und Lernen als ko-konstruktiver Prozess(“scaffolding“ und „co-planing“) |
| Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben |
| Lehr- und Lernformen: Vortrag, Fallarbeit, Gruppenarbeit, Kollegiales Feedback, Rollenspiel |
| Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht Arbeitsaufgaben, Portfolio |
| Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen |
| Sprache(n): Deutsch |

| Modul 1 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | | |
|-----------------------------------|--|---------|------|-------------|----------|---|----------------------------|------|
| Professionelles Selbstverständnis | BWG | FW + FD | PPS | VO/SE/UE/EX | Semester | Präsenzstudienanteile | European credits (ECTS-AP) | |
| | Theorie von Unterricht | 2,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 2,00 |
| | Rollenverständnis | 2,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 2,00 |
| | Kollegiale Beratung (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 1 | 0,00 | 1,00 |
| | Summen 1 | 4,00 | 0,00 | 1,00 | | | 2,00 | 5,00 |

| | | | | | |
|--|--------------|---------------------------------|--|-----------------------|-----------|
| Modulbeschreibung – Modul 2 | | | | | |
| Kurzzeichen: M2 | | | Modulthema: Beratung im Umgang mit Diversität | | |
| Hochschullehrgang: Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II | | | Modulverantwortliche/r: NN | | |
| Semester: 1 und 2 | | | | ECTS-AP: 5 | |
| Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1x pro Hochschullehrgang | | | Niveaustufe (Studienabschnitt): | | |
| Kategorie: | | | | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Basismodul | <input type="radio"/> | Aufbaumodul | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Pflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlpflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlmodul |
| Verbindung zu anderen Modulen: | | | | | |
| Bei studienübergreifenden Modulen: | | | | | |
| Studienkennzahl: | | Hochschullehrgang /Studiengang: | | Modulkurzzeichen: | |
| Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassungsvoraussetzungen | | | | | |
| Bildungsziel: Kompetenz für Beratung im Umgang mit Heterogenität | | | | | |
| Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Theorien sowie Forschungszugänge und -befunde der pädagogisch-praktischen Studien und deren Bedeutung für das Schulpraktikum kennen - Umgang mit Heterogenität im Spannungsfeld von Individualisierung und Differenzierung - Beobachtungsmöglichkeiten in den pädagogisch-praktischen Studien - Beurteilung in den pädagogisch-praktischen Studien - Kollegiale Beratung - Teamprozesse implementieren und am Laufen halten - Feedback und Feedbackkultur - Betreuung von Studierenden in den PPS 1.2.4.5.Sem. - Entwicklungsaufgaben und Lerngelegenheiten für Studierende in der pädagogisch-praktischen Ausbildung (Entwicklungsportfolio) in den späteren Schulpraktika - Supervision/Intervision | | | | | |
| Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Theorien sowie Forschungszugänge und –befunde der Entwicklungspsychologie kennen und deren Bedeutung für Schule und Unterricht verstehen | | | | | |

- Unterrichtliches Handeln unter den Bedingungen von Heterogenität konzipieren, gestalten und reflektieren
- Das Bildungssystem in seiner sozialen Bedingtheit und Bedeutung verstehen und Bezüge zu Lernen, Schule und Lehrberuf herstellen
- Grundlagen des empirischen Forschens im Fokus eines forschenden Lernens beherrschen
- Unterschiedliche Kompetenzen und Lernbedarfe feststellen und individualisierende Lernförderung erstellen

Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

Lehr- und Lernformen: Vortrag, Fallarbeit, Gruppenarbeit, Kollegiales Feedback, Rollenspiel

Beurteilung:

Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

SE = Arbeitsaufgaben, Portfolio, PR = Arbeitsaufgaben, Portfolio

Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen

Sprache(n): Deutsch

| Modul 2 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | European credits (ECTS-AP) |
|---|--|-------------|-------------|-------------|----------|---|----------------------------|
| | BWG | FW + FD | PPS | | | | |
| Beratung im Umgang mit Diversität | | | | VO/SE/UE/EX | Semester | Präsenzstudienanteile | |
| Theorie und Heterogenität | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 1 | 1,00 | 1,00 |
| Kollegiale Beratung | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 0,00 | 1,00 |
| Eigene Betreuungstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 2,00 | UE | 1 | 0,00 | 2,00 |
| Supervision/ Intervision (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 1 | 1,00 | 1,00 |
| Summen 2 | 2,00 | 0,00 | 3,00 | | | 2,00 | 5,00 |

| Modulbeschreibung – Modul 3 | | | | | |
|--|--------------|---|------------------|-----------------------|-----------|
| Kurzzeichen: M3 | | Modulthema: Lehr- und Lernkultur im Fach | | | |
| Hochschullehrgang: Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der pädagogisch-praktischen Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I und II | | Modulverantwortliche/r: NN | | | |
| Semester: 2 | | | | ECTS-AP: 5 | |
| Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1x pro Hochschullehrgang | | Niveaustufe (Studienabschnitt): | | | |
| Kategorie: | | | | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Basismodul | <input type="radio"/> | Aufbaumodul | | |
| <input checked="" type="radio"/> | Pflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlpflichtmodul | <input type="radio"/> | Wahlmodul |
| Verbindung zu anderen Modulen: | | | | | |
| Bei studienübergreifenden Modulen: | | | | | |
| Studienkennzahl: | | Hochschullehrgang /Studiengang: | | Modulkurzzeichen: | |
| Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassungsvoraussetzungen | | | | | |
| Bildungsziel: Entwickeln einer förderlichen Lehr- und Lernkultur | | | | | |
| Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Lernseitige Planung (Rückwärtiges Lerndesign) - Guter Unterricht im Fach, Fachdidaktische Fragestellungen/Arbeitsbereiche - Inklusive Didaktik in heterogenen Lerngruppen - Betreuung von Studierenden im Fachpraktikum A/B bzw. Vertiefungspraktikum im Fach 1 und im Fach 2 - Reflexion der Erfahrungen der Betreuungstätigkeit - Entwicklungsaufgaben und Lerngelegenheiten für Studierende in der pädagogisch-praktischen Ausbildung (Entwicklungsportfolio) im Praktikum B (fachbezogen) sowie im Vertiefungspraktikum A (fachbezogen) und B (fachbezogen) - Supervision/Intervision - Hochschullehrgangsabschluss (Präsentation eines eigenen Entwicklungsportfolio) | | | | | |
| Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> - Über ein breites Spektrum an Methoden und Medien zur Unterrichtsgestaltung verfügen, diese situationsadäquat und unter dem Aspekt der Differenzierung und Individualisierung im pädagogischen Handeln verwenden | | | | | |

- Lernprozesse forschungsbasiert gestalten, die berufliche Praxis aus verschiedenen Perspektiven reflektieren und daraus Konsequenzen zur persönlichen professionsbezogenen Weiterentwicklung ziehen
- Grundlagen des empirischen Forschens im Fokus eines forschenden Lernens beherrschen
- Unterricht angesichts unterschiedlicher Bedürfnisse und Interessen adaptiv gestalten

Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

Lehr- und Lernformen: Vortrag, Fallarbeit, Gruppenarbeit, Kollegiales Feedback, Rollenspiel

Beurteilung:

Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

SE = Arbeitsaufgaben, Portfolio, Präsentation, PR = Arbeitsaufgaben, Portfolio, Präsentation

Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen

Sprache(n): Deutsch

| Modul 3 | Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP) | | | LV-Art | Semester | Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.) | European credits (ECTS-AP) |
|---|--|-------------|-------------|-------------|----------|--|----------------------------|
| | BWG | FW + FD | PPS | | | | |
| Lehr- und Lernkultur im Fach | | | | VO/SE/UE/EX | | Präsenzstudienanteile | |
| Theorie Lehr- und Lernkultur | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Eigene Betreuungstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 2,00 | UE | 2 | 0,00 | 2,00 |
| Supervision/ Intervision (2 Gruppen à 12) | 0,00 | 0,00 | 1,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Abschluss Konversatorium | 1,00 | 0,00 | 0,00 | SE | 2 | 1,00 | 1,00 |
| Summen 3 | 2,00 | 0,00 | 3,00 | | | 3,00 | 5,00 |

Basisliteratur

Arnold, K. H. (2010). Empowerment durch Schulpraktika. Perspektiven wechseln in der Lehrerbildung. Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Hascher, T. (2012). Forschung zur Bedeutung von Schul- und Unterrichtspraktika in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. Beiträge zur Lehrerbildung, 30 (1). S. 87 - 98.

Klement, K. (Ed.). (2002). Schulpraktische Studien. Beiträge zur Qualitätsentwicklung in der Lehrerbildung unter Berücksichtigung europäischer Perspektiven (Praxis der Lehrerbildung, Bd. 4). Innsbruck: Studien-Verl.

Oehmann, K. & Blumschein, P. (2019). Schluss mit der Donut-Pädagogik! (E-Book). Lebensnahe Lernaufgaben leicht gemacht. Bern: Hep Verlag.

Schulz von Thun, F. (2006). Praxisberatung in Gruppen. Erlebnisaktivierende Methoden mit 20 Fallbeispielen (Beltz Weiterbildung Training, 6., aktualisierte Aufl.). Weinheim: Beltz. Verfügbar unter http://deposit.d-nb.de/cgi-bin/dokserv?id=2880478&prov=M&dok_var=1&dok_ext=htm

Schlegel, C. (2019). Schulpraktika begleiten. Praxiserprobte Arbeitshilfen für Mentorinnen und Mentoren. Stuttgart: Raabe.

Wildt, B. (2000). Beratung in Begleitung Schulpraktischer Studien - Ein Beitrag zur Professionalitätsentwicklung? In M. Bayer (Hrsg.), Lehrerinnen und Lehrer werden ohne Kompetenz? Professionalisierung durch eine andere Lehrerbildung (S. 226–238). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.